

Mädchengruppe

Was ist das?

Die Mädchengruppe ist eine offene Gruppe mit max.8 Teilnehmerinnen im Alter von 11- 14 Jahren. Die Gruppe ist für Mädchen geeignet, die:

- neue Freundinnen finden möchten
- sinnvolle Freizeitgestaltung erleben möchten
- Mobbing Erfahrungen z.B. in der Schule haben
- alters- und geschlechtsspezifische Themen besprechen möchten
- selbstbewusster werden möchten

Die Gruppe soll den Mädchen die Erfahrung der Integration ermöglichen und ihnen einen strukturierten Rahmen bieten, in dem sie sich sozial weiterentwickeln können.

Für wen ?

Für Mädchen im Alter von 11 bis 14 Jahren aus Familien, mit denen wir zusammen arbeiten (§30/§31/§29 SGB VIII).

Wo?

In den Gruppenräumen von Horizonte e.V. im Tornower Weg 6, 13439 Berlin

Wann?

Montags von 15 Uhr bis 17 Uhr

Ziele und Methoden

Horizonte e.V.,

vertreten durch den Vorstand: Anke Köhler, Per – Michael Spiegel, Herbert Strobel

Gerichtsstand Amtsgericht Berlin - Charlottenburg, VR 19062NZ, Sitz: Amendestraße 30, 13409 Berlin

St.-Nr. 27/667/53582

Zu Beginn nehmen wir gemeinsam einen Imbiss ein und kommen miteinander ins Gespräch über Themen, die euch bewegen. Danach räumen alle zusammen den Tisch ab und erledigen den Abwasch, wobei jede Woche ein anderes Mädchen die Verantwortung dafür übernimmt. Im Anschluss handeln wir untereinander aus, welche Aktivitäten wir vornehmen wollen. Zum Abschluss der Gruppe findet eine Auswertungsrunde statt, bei der die Mädchen ihr eigenes Verhalten und das der anderen Mädchen reflektieren. Zudem thematisieren die Mädchen, was ihnen an der Gruppe gefallen bzw. nicht gefallen hat und bringen Veränderungsvorschläge ein.

Themenzentrierte Gruppengespräche, Rollenspiele, Videoaufnahmen, Theater- und Gruppenspiele, Entspannungsreisen, Brainstorming, Rituale, Feedbackrunde, Gruppenreise

Aufbau von Kontakten zu anderen Mädchen

positives wie korrigierendes Feedback

andere Verhaltensweisen auszuprobieren

Selbstvertrauen in eigene Fähigkeiten entwickeln

eigene Bedürfnisse und Interessen wahrnehmen

angemessenen Durchsetzungsstrategien vertreten

zuzuhören, ausreden lassen, Grenzen respektieren

eigene Position in Gruppe finden und evtl. verändern

Gruppenleiterinnen

Katrin Bünger, Sozialpädagogin

Antje Lailach, Sozialpädagogin

Ziele und Methoden

Zu Beginn nehmen wir gemeinsam einen Imbiss ein und kommen miteinander ins Gespräch über Themen, die euch bewegen. Danach räumen alle zusammen den Tisch ab und erledigen den Abwasch, wobei jede Woche ein anderes Mädchen die Verantwortung dafür übernimmt. Im Anschluss handeln wir untereinander aus, welche Aktivitäten wir vornehmen wollen. Zum Abschluss der Gruppe findet eine Auswertungsrunde statt, bei der die Mädchen ihr eigenes Verhalten und das der anderen Mädchen reflektieren. Zudem thematisieren die Mädchen, was ihnen an der Gruppe gefallen bzw. nicht gefallen hat und bringen Veränderungsvorschläge ein.

Themenzentrierte Gruppengespräche, Rollenspiele, Videoaufnahmen, Theater- und Gruppenspiele, Entspannungsreisen, Brainstorming, Rituale, Feedbackrunde, Gruppenreise

Aufbau von Kontakten zu anderen Mädchen

positives wie korrigierendes Feedback

andere Verhaltensweisen auszuprobieren
Selbstvertrauen in eigene Fähigkeiten entwickeln
eigene Bedürfnisse und Interessen wahrnehmen
angemessenen Durchsetzungsstrategien vertreten
zuzuhören, ausreden lassen, Grenzen respektieren
eigene Position in Gruppe finden und evtl. verändern

Gruppenleiterinnen

Katrin Bünger, Sozialpädagogin

Antje Lailach, Sozialpädagogin